

... einmalig sein ...

25.02.2015



Bild: Michael Glaab

Ich lade ein, sich (täglich?) ein paar Minuten Zeit zu nehmen, um in einer Körperübung der eigenen Einmaligkeit nachzuspüren.

Brigitte Glaab

Ich schaue in den Spiegel und sehe mein einmaliges Gesicht.
Ich schließe die Augen und spüre mein einmaliges Sein.
Ich umarme mich selbst und sage Ja zu mir... weil auch Gott Ja zu mir sagt.

Einmalig sein
meinen ureigenen Platz finden
meinen Standpunkt einnehmen

Original sein
nicht Kopie
mir jahrelang Zeit
zum Wachsen lassen

Jahr für Jahr
verdichten lassen
was mich als Person
ausmacht

Monat für Monat dranbleiben
der Krone meines Reifens trauen
auch wenn es vorerst
nicht sichtbar ist

Tag für Tag
ich selbst werden
meine Kraft nicht zurücknehmen
über mich selbst hinauswachsen

nach Pierre Stutz, Der Stimme des Herzens folgen, Herder 2005